

Hagedorn, Friedrich von: Der Hirsch und der Eber (1731)

- 1 Ein Eber fragt den Hirsch: was macht dich hundeschen?
- 2 Für mich gesteh' ich gern, daß ich es nicht begreife.
- 3 Du hörst so scharf, als sie: wie schnell sind deine Läufe?
- 4 Wie fürchterlich ist dein Geweih?
- 5 Und da du größer bist, so solltest du dich schämen,
- 6 Vor Kleinern stets die Flucht zu nehmen.
- 7 Was ist es immermehr, das so dich schrecken kann?
- 8 Das will ich, spricht der Hirsch, dir im Vertrauen sagen:
- 9 Der Abscheu hängt mir noch von meinem Vater an;
- 10 Ich kann das Heulen nicht vertragen.

(Textopus: Der Hirsch und der Eber. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41440>)